

**Herausgeber:**

Stadt Höchstädt a.d. Donau  
 89420 Höchstädt  
 Telefon 0 90 74/44-0  
 e-mail: info@hoechstaedt.de  
 Internet: www.hoechstaedt.de

**Sprechzeiten:**

Montag bis Freitag  
 8.00 bis 12.00 Uhr  
 Donnerstag zusätzlich  
 14.00 bis 18.00 Uhr

**Druck und Verlag:**

Altstetter-Druck GmbH  
 86660 Tapfheim  
 Telefon 0 90 70/9 00 60



HÖCHSTÄDT AN DER DONAU

# MITTEILUNGSBLATT

der Stadt Höchstädt a.d. Donau mit den Stadtteilen Deisenhofen,  
 Oberglauheim, Schwennenbach und Sonderheim

31. Jahrgang

Mittwoch, den 10.01.2018

Nummer 01 KW 02

## Neubau eines kombinierten Geh-, Rad- und Wirtschaftsweges zwischen Deisenhofen und Lutzingen fertiggestellt



Bild: Peter Hurler, Landratsamt Dillingen

Am nördlichen Ortseingang von Deisenhofen auf dem neuen Radweg,  
 im Hintergrund befindet sich die neu eingebaute Querungshilfe.

Auf dem Bild von links: 2. Bürgermeister Stephan Karg, Landrat Leo Schrell, Stimmkreisabgeordneter  
 Georg Winter, Christina Leitenmaier-Drexel und Roman Bauer, beide Tiefbauverwaltung Landratsamt Dillingen

Mit dem Neubau eines kombinierten Geh-, Rad- und Wirtschaftsweges zwischen Deisenhofen und Lutzingen entlang der Kreisstraße DLG 25 wurde das vorhandene Radwegenetz im Landkreis weiter optimiert. Davon überzeugten sich in diesen Tagen Landrat Leo Schrell, Stimmkreisabgeordneter Georg Winter und 2. Bürgermeister Stephan Karg.

Der Radwegebau im Landkreis Dillingen setzt sich weiter fort. Obwohl bereits ein umfassendes Radwegenetz vorhanden ist, nutzen die Kommunen die Möglichkeit, weitere Ergänzungen vorzunehmen. Dies ist aus Sicht von Stimmkreisabgeordnetem Georg Winter, dem der Radwegebau seit langem ein Anliegen ist, sehr erfreulich. In diesem Zusammenhang weist der Abgeordnete darauf hin, dass es die Entflechtungsmittel des Bundes nur noch bis 31.12.2019 gibt. Sein Wunsch ist, dass die Kommunen in Zusammenarbeit mit dem Landkreis oder dem Staatlichen Bauamt diese gute Chance nutzen, um weitere Netzergänzungen für kommunale Projekte vorzunehmen.

Aktuell ist es in diesem Jahr gelungen, dass in der Trägerschaft des Landkreises ein weiterer Radweg zwischen Deisenhofen und Lutzingen realisiert wurde. Für die Maßnahme sind 637.000 Euro veranschlagt, der Freistaat Bayern trägt hierzu, so Abgeordneter Georg Winter, rund 425.000 Euro bei, die Stadt Höchstädt ca. 212.000 Euro, der Landkreis übernimmt die Kosten der Bauleitung und sonstige Verwaltungsausgaben.

Dabei betonte Landrat Leo Schrell, dass der Lückenschluss zwischen den vorhandenen Radwegeverbindungen Unterliezheim –

Lutzingen, Deisenhofen – Höchstädt und Deisenhofen – Mörslingen sowohl aus touristischer Sicht als auch mit Blick auf die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer eine wesentliche Aufwertung darstelle.

2. Bürgermeister Stephan Karg ergänzte, dass der Bau der Radwegeverbindung vor der Realisierung der Umfahrung Höchstädt im Zuge der B 16 für die Stadt Höchstädt finanzielle Vorteile habe. So müsse der Bund beim Bau der Umfahrung Höchstädt den Radweg anpassen und das dafür erforderliche Brückenbauwerk errichten.

Karg dankte MdL Winter für seinen Einsatz für eine hohe Förderung, zumal der Stadt wegen der archäologischen Baubegleitung und erforderlichen Grabungen sowie einem dafür notwendigen Bodenaustausch zuwendungsfähige Mehrkosten in Höhe von rund 110.000 Euro entstanden seien. Da der neue Radweg auch als Wirtschaftsweg dient, übernimmt die Stadt Höchstädt die Mehrbreite von 50 cm auf eigene Kosten.

Der kombinierte Geh-, Rad- und Wirtschaftsweg hat eine Länge von 1.850 Meter und eine Breite von 3,00 Meter zzgl. eines beidseitigen Banketts von je einem halben Meter.

Landrat Leo Schrell dankte der Stadt Höchstädt für die Bereitschaft, die für die Infrastruktur und die Verkehrssicherheit der Radfahrer wichtige Maßnahme jetzt umzusetzen. So wurde am Ortseingang von Deisenhofen auch eine Querungshilfe errichtet, die bewirken soll, dass die Geschwindigkeit des Durchgangsverkehrs bereits am Ortseingang spürbar reduziert wird.

## Amtliche Mitteilungen

### Redaktionsschluss Mitteilungsblätter

Bitte beachten Sie, dass wir den Redaktionsschluss für die Mitteilungsblätter ab diesem Jahr immer am Ende der Amtsblätter vor dem Impressum veröffentlichen.

### Parken auf Plätzen für Behinderte

In letzter Zeit kommt es immer wieder zu Klagen, dass vor allem im Innenstadtbereich Parkplätze für Behinderte widerrechtlich belegt werden. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, diese speziell ausgewiesenen Parkplätze grundsätzlich für Menschen mit Behinderungen freizuhalten. Bei Nichtbeachtung, auch wenn es sich oftmals nur um kurze Zeiten handelt, erschweren wir den Menschen mit Behinderungen zusätzlich und völlig unnötig den Alltag. Außerdem drohen hohe Bußgelder. Weder das eine noch das andere muss sein. Im Sinne eines fairen Miteinanders bitten wir deshalb um entsprechende Rücksichtnahme. Vielen Dank.

### Einwohnerzahlen lt. OK.EWO

Stand 01.01.2018

	HW	NW	Gesamt
Höchstadt	5613	264	5877
Deisenhofen	590	24	614
Oberglauheim	213	20	233
Schwennenbach	197	8	205
Sonderheim	205	11	216
<b>Gesamt</b>	<b>6818</b>	<b>327</b>	<b>7145</b>
Blindheim	945	30	975
Unterglauheim	576	21	597
Berghausen	35	1	36
Weilheim	15	0	15
Wolpertstetten	150	1	151
<b>Gesamt</b>	<b>1721</b>	<b>53</b>	<b>1774</b>
Finningen	726	36	762
Mörslingen	975	34	1009

### Bundsmeldegesetz ab 1.11.2015

#### Wohnungsgeberbestätigung

Zum 1. November 2015 ist das neue Bundesmeldegesetz in Kraft getreten. Das Gesetz regelt unter anderem die Art und Weise der Datenspeicherung, die Meldepflichten und ebenso die Melderegisterauskünfte oder die Datenübermittlungen zwischen öffentlichen Stellen. Auch die Wohnungsgeberbestätigung wurde wiedereingeführt.

Der Wohnungsgeber unterliegt somit bei Meldevorgängen der Mitwirkungspflicht nach § 19 Bundesmeldegesetz. Diese Regelung soll Scheinmeldungen verhindern.

Beim Beziehen einer neuen Wohnung werden der meldepflichtigen Person zwei Wochen für die Anmeldung des Wohnsitzes eingeräumt. Im Zusammenhang mit der Anmeldung eines Wohnsitzes hat die meldepflichtige Person dann unter anderem, die Wohnungsgeberbestätigung vorzulegen. Die Vorlage des Mietvertrages ist hierfür nicht ausreichend!

Somit muss der Wohnungsgeber (Vermieter/Hauseigentümer) der meldepflichtigen Person die Wohnungsgeberbestätigung innerhalb von zwei Wochen nach dem erfolgten Einzug aushändigen, damit dieser seiner gesetzlichen Verpflichtung nachkommen kann.

Sollte die meldepflichtige Person in sein Eigenheim ziehen, so ist in diesen Fällen im Bürgerbüro beim Anmeldevorgang eine Selbsterklärung abzugeben.

Ein Muster der Wohnungsgeberbestätigung können Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt ([www.vg-hoechstaedt.de](http://www.vg-hoechstaedt.de)) herunterladen oder im Rathaus Höchstädt, Bürgerbüro, Zimmer 2 abholen.

### Überprüfen der Wasseruhren

Jedes Jahr wird immer wieder nach der Ablesung der Wasseruhren festgestellt, dass enorm große Mengen an Wasser verbraucht wurden. Dies ist meistens auf Defekte an Heizungsventilen, Rohrbrüchen, durchlaufende WC-Spülungen und dergleichen zurückzuführen. Daher empfehlen wir, den Wasserverbrauch bereits während des Jahres zu kontrollieren, um so hohe Kosten zu vermeiden.

### Friedhof Höchstädt

#### Urnenstelen und -gemeinschaftsanlage

Aus gegebenem Anlass weisen wir nochmals darauf hin, dass das Gestaltungsrecht der Urnenstelen und der Urnen-Gemeinschaftsanlage im Friedhof Höchstädt allein der Stadt vorbehalten bleibt. An den Urnennischen, den Urnenstelen und der Urnen-Gemeinschaftsanlage dürfen keinerlei Gegenstände, Blumen oder Pflanzen angebracht und abgelegt werden. Blumenschmuck anlässlich der Bestattung ist in angemessener Frist, spätestens 30 Tage nach der Bestattung, auf eigene Kosten zu beseitigen. Die Aufstellung von Kerzen ist dort nicht erlaubt. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

### Informationen zum Vakuumsystem

Aufgrund der in letzter Zeit vermehrt aufgetretenen Störungen an den Absaugeinheiten weist die Stadt darauf hin, dass diese mindestens einmal pro Monat auf Dichtheit und Funktion zu prüfen sind. Aufgetretene Mängel sind dann von den Installationsbetrieben umgehend zu beheben, um die Druckverhältnisse der anderen angeschlossenen Häuser nicht unnötig zu beeinträchtigen.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass die Hausabsperreininspektionen auf den Grundstücken frei zugänglich gehalten werden müssen, damit bei einer größeren Leckage der Absaugereinheit diese vom Netz abgesperrt werden kann, um somit einen größeren Druckabfall in der Hauptleitung zu vermeiden. Um Verstopfungen weitgehend zu verhindern, sind Wattestäbchen, Damenbinden, Kunststoffverpackungen, WC-Duftspender, Knochen, usw. aus dem Abwassersystem fern zu halten.

Weiterhin weist die Stadt Höchstädt a.d. Donau darauf hin, dass das Kläranlagenpersonal nur für das Vakuumleitungsnetz zuständig ist. Störungen an den Vakuumventilen und Steuergeräten sind von einem Installationsbetrieb zu beheben.

## Sicherung der Gehbahnen im Winter

Die Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter legt in den §§ 9 bis 11 die Verpflichtung fest, die Gehbahnen und Gehwege an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte vorrangig mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), ggf. auch mit Tausalz, nicht jedoch mit ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Eine Entsorgung auf die Straßenfläche ist zu unterlassen! Zudem wird darauf hingewiesen, dass Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege von Schnee und Eis freizuhalten sind.

## Bürgergutachten 2030 Bayern – deine Zukunft

Aus Anlass des Jubiläumsjahres 2018 (100 Jahre Freistaat und 200 Jahre Verfassungsstaat) führt die Bayerische Staatsregierung ein Bürgergutachten durch. Dabei stehen Fragen wie „Wo steht Bayern?“ und „Was läuft gut im Freistaat, und Was kann noch besser werden?“ im Mittelpunkt des Interesses. Das Bürgergutachten hat im Herbst 2017 mit acht regionalen Bürgerkonferenzen begonnen. Dabei haben jeweils 30 zufällig aus den Einwohnerregistern ausgewählte Bürger Vorschläge und Ideen für die Zukunft Bayerns entwickelt.

Im jetzt folgenden Schritt kann nun jeder Bürger Bayerns nach einer einfachen Anmeldung noch bis 4. Februar die Vorschläge gewichten, kommentieren und weiterentwickeln. Anschließend wird das Gutachten im Rahmen eines Bürgergipfels am 24. März 2018 an den Bayerischen Ministerpräsidenten übergeben.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter [www.2030-deine-zukunft.bayern](http://www.2030-deine-zukunft.bayern) Nutzen Sie doch diese Gelegenheit, aktiv an der Zukunft unserer Heimat mitzuarbeiten.

## Schulen

### Staatliches Berufliches Schulzentrum Höchstädt

Einladung zum Informationsabend an den Berufsfachschulen

Am Donnerstag, 11. Januar 2018 findet um 19.00 Uhr an den Staatlichen Berufsfachschulen Höchstädt eine Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern statt, die im Schuljahr 2018/19 beabsichtigen, in die Berufsfachschule für Kinderpflege, für Ernährung und Versorgung oder für Sozialpflege einzutreten. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

In den drei Fachrichtungen der Berufsfachschule sind schriftliche Bewerbungen für das Schuljahr 2018/19 bis zum 2. März 2018 möglich. Auf der Homepage des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums Höchstädt a. d. Donau unter [www.bs-hoechstaedt.de](http://www.bs-hoechstaedt.de) finden sich Angaben zu den erforderlichen Unterlagen sowie Anmeldeformulare zum Download. Die Bewerber werden dann persönlich zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

### St. Bonaventura Fachoberschule DLG

Informationsabend zur Aufnahme

Ab dem Schuljahr 2018/19 wird in Dillingen die St.-Bonaventura-Fachoberschule starten: Die FOS der kurzen Wege! Wir laden daher alle Schüler und Eltern mit dem Abschluss der Mittleren Reife zu unserem Informations-Abend ein.

Termin: Donnerstag, 1. Februar 2018 um 18.30 Uhr  
Treffpunkt: Aula der Bonaventura-Schulen;  
Eingang Konviktstraße

Wir informieren interessierte Schüler/Schülerinnen und deren Eltern über die Zugangsvoraussetzungen, unsere Ausbildungsrichtungen, unser Schulmotto „Wir machen Dich fit für Deine Zukunft!“, unsere organisatorischen und pädagogischen Besonderheiten

Außerdem haben wir ausreichend Zeit für persönliche Gespräche bzw. Einzelberatung vorgesehen. Weitere Informationen auf der Schul-Homepage des St.-Bonaventura-Gymnasiums ([www.bonaventura-gymnasium.de/FOS](http://www.bonaventura-gymnasium.de/FOS)). Kontakte: Tel 09071 790210 oder Mail: [sekretariat@bonaventura-fos.de](mailto:sekretariat@bonaventura-fos.de)

### St. Bonaventura Gymnasium Dillingen

Informationstag zum Übertritt

Das St.-Bonaventura-Gymnasium Dillingen lädt alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Grundschule und 5. Klasse Mittelschule mit ihren Eltern zum Informations- und Kennenlern-Tag 2018 ein.

Termin: Samstag, 27. Januar 2018 von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr; Beginn und Treffpunkt für alle ist um 9.30 Uhr in der Aula der Schule.

Angebote für Schülerinnen und Schüler: Ein abwechslungsreiches Programm mit viel Eigenaktivität gibt Dir die Möglichkeit, zusammen mit Lehrkräften und Schülern unseres Gymnasiums das spezielle schulische Leben am „Bona“ zu erkunden und verschiedene Fächer, Zusatzkurse bzw. pädagogische Angebote kennen zu lernen. Du kannst also einen Vormittag lang gymnasiale Schulluft schnuppern. Grundschüler, die sich für den musischen Zweig interessieren, können Instrumente ausprobieren. Bitte außerdem auch Turnschuhe mitbringen.

Angebote für Eltern: Im Rahmen eines Vortrags und ergänzender Informationsstände werden Ihnen durch Schulleitung, Lehrkräfte, Schüler und Elternvertreter vorgestellt:

- die besondere Stellung der Schulart Gymnasium im bayrischen Schulsystem
- die besondere Stellung des St.-Bonaventura-Gymnasiums als Privatschule in kirchlicher Trägerschaft- unsere Ausbildungszweige, Fachprofile und Zusatzangebote
- unsere speziellen pädagogischen Angebote, z.B. das an der Schule entwickelte und seit mehreren Jahren praktizierte pädagogische Modell „seLf“ (selbstständige, eigenverantwortliche Lernfortschritte).

Dessen Schwerpunkte sind die frühzeitige, intensive Vermittlung von gymnasialen Arbeitsmethoden und die effektive Entlastung der Schüler bzw. die deutliche Reduzierung des Leistungsdrucks, unter anderem durch Umstellungen in der Stundentafel.

Außerdem ist viel Zeit für persönliche Einzelberatung durch Schulleitung, Beratungs- und Fachlehrer vorgesehen.

Weitere Informationen auf unserer Schul-Homepage: [www.bonaventura-gymnasium.de](http://www.bonaventura-gymnasium.de)

## St. Bonaventura Realschule Dillingen

Informationsveranstaltungen zur Neuaufnahme in die 5. Jahrgangsstufe

Am Montag, 5. Februar 2018 findet für alle an einem Wechsel in die 5. Jahrgangsstufe interessierten Eltern und Kinder um 19 Uhr der Informationsabend mit einem Vortrag für Eltern statt. Für sie wird das besondere pädagogische Konzept und das Unterrichtsangebot unserer Realschule vorgestellt. Dazu werden Hinweise zum Übertrittverfahren gegeben. Für Kinder wird an diesem Abend ein Aktionsprogramm angeboten, das spielerisch an Inhalte und Arbeitsweisen unserer Realschule heranführt.

Am Samstag, 17. März 2018 laden wir zu einem Tag des offenen Unterrichts ein. Von 9 Uhr bis 12 Uhr wird das Bildungsangebot und das pädagogische Konzept vorgestellt. Wir haben uns die Aufgabe gestellt, den schulischen Bildungsauftrag einer katholischen Schule mit der Vermittlung von Grundfertigkeiten wie sozialer Kompetenz und Eigenverantwortlichkeit zu verknüpfen und unsere pädagogischen Vorstellungen für Eltern und Kinder anschaulich und miterlebbar zu machen. Dazu haben Lehrer und Schüler einen Unterrichtstag vorbereitet, an dem wesentliche Elemente unseres Schulkonzepts wie Morgenkreis, Freiarbeit, Sachfachunterricht auf Englisch, Chorklassen in der praktischen Umsetzung erlebt werden können. Daneben werden Informationen zur Ganztagesbetreuung und zu Unterstützungsangeboten wie Jugendsozialarbeit an unserer Schule gegeben. Für die Einzelberatung stehen an diesem Tag gerne die Schulleitung sowie Beratungs- und Fachlehrer zur Verfügung.

## Johann-Michael-Sailer-Gymnasium Dillingen

Informationstag und Tag der offenen Tür

Das Johann-Michael-Sailer-Gymnasium in Dillingen lädt alle Schülerinnen und Schüler, die beabsichtigen, im kommenden Schuljahr in die 5. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums überzutreten, zusammen mit ihren Eltern ganz herzlich ein.

Am Samstag, 20. Januar 2018 ist die Schule ab 9.00 Uhr für einen Rundgang und erste Kontakte geöffnet. Der Vortrag für die Eltern beginnt in der Aula um 10.00 Uhr. Währenddessen lernen die Kinder die Schule aus Schülersicht kennen und werden von einem Team aus Lehrern und Schülern betreut. Anschließend besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen mit Lehrern, Eltern und Schülern unseres Gymnasiums zu klären.

Der „Tag der offenen Tür“ vermittelt interessierten Eltern und ihren Kindern weitere Eindrücke. Am Samstag, 10. März 2018 kann in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr das Schulhaus besichtigt und ein Einblick in die pädagogische Arbeit des J.-M.-Sailer-Gymnasiums gewonnen werden. An zahlreichen Informationsständen stehen Schulleitung, Beratungslehrer, Fachleiter, Eltern- und Schülervertreter für persönliche Gespräche zur Verfügung.

## Private Wirtschaftsschule Donauwörth

Informationstag

Die private Wirtschaftsschule Donauwörth veranstaltet am Mittwoch, 17. Januar einen Informationsabend zur Einschreibung für das Schuljahr 2018/2019. Ab 18.00 Uhr kann das Schulhaus im Rückgebäude der Reichsstraße 32 besichtigt werden und im Anschluss daran beginnt der Informationsvortrag um 18.30 Uhr im Saal 4 der Privaten Wirtschaftsschule.

Das Bildungsangebot richtet sich an Mittelschüler, aber auch Realschüler und Gymnasiasten und führt in fünf (6. bis 10. Klasse), vier (7. bis 10. Klasse), drei (8. bis 10. Klasse) oder zwei Jahren (10. und 11. Klasse) zur staatlich anerkannten Mittleren Reife mit kaufmännischem, handlungsorientiertem Schwerpunkt. Bei den vier Eingangsklassen 6, 7, 8 und 10 handelt es sich um neu gebildete Klassen, die einen echten Neuanfang ohne Nachlernen von Unterrichtsstoff ermöglichen.

Interessierte können sich auch gerne direkt an die Private Wirtschaftsschule wenden oder weiterführende Informationen auf der Schulhomepage [www.pws-don.de](http://www.pws-don.de) einsehen.

## Kindertagesstätten

### Kitas Don Bosco und Adolph Kolping

#### Spendenübergaben



Bilder: B. Kaltenegger

Auf dem Bild sind Rudolf Kimmerle und die Kitaleitung Sabrina Dopfer abgebildet

Die Katholische Kindertagesstätte Don Bosco in Höchstädt erhielt zur Weihnachtszeit eine großzügige Spende. Im Auftrag von Rudolf Kimmerle erhielt die Kindertagesstätte einen Geldbetrag von 500 Euro. Einer der jüngsten Besucher in der Kinderkrippe Don Bosco, Rudolf Kimmerle (Junior) überreichte die Geldspende mit großem Stolz.



Auf dem Bild von links: Sabrina Dopfer, Kitaleitung der beiden Einrichtungen; Daniel Ertl, Pfarrer; Hans Jall, Inhaber der Nahwärme Deisenhofen; Wolfgang Eder, Kirchenpfleger

Die Kath. Kindertagesstätte Don Bosco, Höchstädt ist an die Nahwärme Deisenhofen GmbH&Co.KG angeschlossen und wird somit das ganze Jahr über gut versorgt. Der Inhaber und Betreiber, Hans Jall, wünschte den beiden Höchstädter Kitas Don Bosco und Adolph Kolping gesegnete Weihnachten und überreichte den beiden Kitas eine Geldspende in Höhe von 500 Euro.

## Veranstaltungen

### Bürgermeisterkandidaten unterwegs

Nachstehend ersehen Sie die Veranstaltungstermine unserer beiden Bürgermeisterkandidaten in alphabetischer Reihenfolge:

#### Matthias Letzing:

Persönliche Vorstellung in Höchstädt und den Stadtteilen

Mittwoch, 10. Januar 2018, 19.30 Uhr, Schwennenbach, Schützenheim

Freitag, 12. Januar 2018, 19.30 Uhr, Höchstädt, Pfarrheim St. Josef

Dienstag, 16. Januar 2018, 19.30 Uhr, Oberglauheim, Gasthaus Mayerle

Mittwoch, 24. Januar 2018, 19.30 Uhr, Sonderheim, Zur Alten Donau

Mittwoch, 10. Januar 2018, 14.00 Uhr im Pfarrheim St. Josef Höchstädt Vortrag zum Thema "Vorsorge - Patientenverfügung - Testament" unter dem Motto: "Die persönliche Vorsorge eines jeden einzelnen Bürgers ist mir wichtig - ein Vortrag für alle ab 18 Jahre".

Sonntag, 21. Januar 2018 Einladung auf den Bauernhof der Familie Kraus in der Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 35 in Höchstädt für alle Familien und Interessierten zu einem "Familiennachmittag". Beginn 14.00 Uhr, Ende gegen 17.00 Uhr.

#### Gerrit Maneth:

Donnerstag, Persönliche Vorstellung in Deisenhofen  
11. Januar 2018, 19.30 Uhr, Gasthof "Krone"

Mittwoch, Persönliche Vorstellung in Schwennenbach  
17. Januar 2018, 19.30 Uhr, Schützenheim

Donnerstag, Persönliche Vorstellung in Höchstädt  
18. Januar 2018, 19.30 Uhr,  
Pfarrheim "St. Josef"

Freitag, Persönliche Vorstellung in Sonderheim  
19. Januar 2018, 19.00 Uhr,  
Gasthaus "Zur Alten Donau"

Auf dem Höchstädter Freitagmarkt finden Sie die Infostände der beiden Bürgermeisterkandidaten am Freitag, 26. Januar 2018 ab 15.00 Uhr. Außerdem werben die beiden Bürgermeisteranwärter bis zur Wahl an Freitagen ab 15.00 Uhr an Infoständen am Marktplatz.

Die Podiumsdiskussion von Donau-Zeitung und Radio RT1 findet am Montag, 5. Februar 2018 um 19.00 Uhr in der Nordschwabenhalle statt. a.tv wird ebenfalls anwesend sein.

## Seniorenkreis der katholischen Pfarrei

### Kursangebot

Der Seniorenkreis der katholischen Pfarrei bietet im Januar für Erwachsene einen interessanten Kurs an: „Leichter Umgang mit Handy, Smartphone und Internet“. Vorkenntnisse sind nicht nötig!

Beginn: Montag, 15. Januar 2018  
 Uhrzeit: 16.00 – 17.00 Uhr  
 Dauer: 4-5 Montage nach Bedarf  
 Kosten: 5,- € pro Person und Kursstunde  
 Mitbringen: Handy oder Smartphone  
 Teilnehmerzahl: auf 5 Personen begrenzt  
 Kursleitung: Sabine Müller, Fachlehrerin für Wirtschaft und Datenverarbeitung an der Mittelschule Höchstädt  
 Wo? Pfarrbüro Tel 1011 oder Frau Eder  
 Anmeldung: Tel 1491

## Michl Müller - „Müller...nicht Shakespeare!“



Bild: Michl Müller

Am Donnerstag, 25. Januar 2018 um 20 Uhr kommt "Dreggsagg" Michl Müller in die Nordschwabenhalle Höchstädt. Mit im Gepäck hat er sein neues Programm "Müller...Nicht Shakespeare!"

Gewohnt lebensnah und authentisch nimmt Michl Müller scharfsinnig den alltäglichen Wahnsinn unserer Zeit aufs Korn. Der selbsternannte „Dreggsagg“ aus Bad Kissingen spricht alles an, für ihn gibt es keine Tabus. Michls Kabarettprogramme sind packend und mitreißend und man begleitet ihn gerne bei seinen Reisen durch aktuelle Themen aus Politik oder Gesellschaft. Mit seinem fränkischen Dialekt und seinem spitzbübischen Charme hat er dabei das Publikum schnell auf seiner Seite. Nach einem Abend mit dem energiegeladenen Michl Müller möchte man ihm am liebsten mit Shakespeares Worten zurufen „Gut gebrüllt Löwe“!

Karten gibt es ab sofort bei Schreibwaren Roch (Tel 09074 1212), bei CTS Eventim (Tel 01806 570070) und im Internet unter [www.tickets-kba.de](http://www.tickets-kba.de), [www.printyourticket.de](http://www.printyourticket.de) und [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

## Harry G – #HarrydieEhre

Neues Programm präsentiert in Höchstädt



Bild: Christian Brecheis

Seine Auftritte sind erfrischend bissig, sein bayerischer Grant zuweilen politisch unkorrekt und seine viralen Videoclips längst Kult: Markus Stoll, alias Harry G, erspielte sich innerhalb kürzester Zeit einen festen Platz in der deutschen Comedy- und Kabarettzene und sorgt auch über die bayerischen Landesgrenzen hinweg bereits für Furore. Was mit amüsanten Videos in den sozialen Medien anfang, hat sich innerhalb kürzester Zeit zum Selbstläufer entwickelt.

Seit knapp einem Jahr füllt der bayerische Kult-Grantler mit seinem zweiten Programm #HarrydieEhre die Hallen in Deutschland, Österreich und der Schweiz und seziert vergnügt die Eigenheiten seines Umfeldes und dessen Lebewesen. Ob der Typ in der ersten Reihe, die A bis C Prominenz oder Trends und Traditionen: Mit der Schnelligkeit einer Echse schnappt er sich aus jeder sich bietenden Situation Themen heraus, um sie auf der Bühne ungeniert in Einzelteile zu zerlegen. Selbstironisch, geistreich und fuchsteufelswild – die temperamentvollen Tiraden von Harry G sind nichts für Zartbesaitete. Aber das Publikum feiert ihn dafür.

Am Freitag, 16. März 2018 um 20 Uhr ist Harry G auch in der Nordschwabenhalle Höchstädt zu Gast.

Karten gibt es bei Schreibwaren Roch (Tel 09074 1212), bei CTS Eventim (Tel 01806 570000; 20 ct/Anruf a. d. dt. Festnetz, max. 60 ct/Anruf a. d. dt. Mobilfunknetz) und allen angeschlossenen VVKStellen, an allen VVKStellen der Region, bei Print Your Ticket, sowie im Internet unter [www.tickets-kba.de](http://www.tickets-kba.de), [www.ticketmaster.de](http://www.ticketmaster.de) und [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

## Schloss

Kammerorchester Bobingen gastiert in  
Höchstädt am Sa., 17.02., 19.30 Uhr



Kammerorchester  
Bobingen e.V.  
www.kammerorchesterbobingen.de

**RAVEL  
TSCHAIKOWSKY  
SMETANA**

Es spielt das  
Kammerorchester Bobingen  
in alternativer Besetzung

Solistin: Nathalie Schmalhofer  
Leitung: Ludwig Schmalhofer  
Schriftföhrer: Bezirksstabs-  
präsident Jürgen Reichert

Dornröschen  
Schwanensee  
Nussknacker  
Moldau  
Legende  
Tzigane

**Samstag, 17. Februar 2018**  
19.30 Uhr | Schloss Höchstädt

**Sonntag, 18. Februar 2018**  
18.00 Uhr | Singelhalle Bobingen

**Sonntag, 25. Februar 2018**  
19.30 Uhr | Parktheater Göggingen

Mit einem fulminanten Dvorák-Konzert begeisterte das Kammerorchester Bobingen im vergangenen Jahr anlässlich des 60-jährigen Jubiläums. Besonders Nathalie Schmalhofer als Solistin beeindruckte mit ihrem ausdrucksstarken und innigen Spiel beim Violinkonzert von Antonin Dvorák. Beim erneuten Auftritt des Orchesters, das sich in sinfonischer Besetzung weit über die regionalen Grenzen hinaus einen Namen gemacht hat, steht nun Peter Tschaikowsky im Fokus. Damit setzen wir die 2013 begonnene Konzertreihe „Alte Meister“ fort. Auf dem Programm stehen Auszüge aus dessen berühmten und beliebten Ballettmusiken aus Nussknacker, Schwanensee und Dornröschen. Dazu gesellt sich Bedrich Smetana mit seiner unvergesslichen Moldau.

Die 20-jährige Geigerin Nathalie Schmalhofer übernimmt wiederum u. a. bei der Tzigane von Maurice Ravel den Solopart.

Nathalie Schmalhofer (Violine): Nach ihrem Highschool-Abschluss an der „School of the Arts“ in North Carolina/USA studiert Nathalie zurzeit an der Robert-Schumann-Musikhochschule in Düsseldorf bei Prof. Ida Bieler. Meisterkurse bei Prof. Ingolf Turban, Jessica Guideri und Augustin Hadelich (USA) ergänzen ihr Studium.

Besonders prägte sie die Einstudierung als Solistin bei Beethovens Triplekonzert mit dem Stardirigenten Kent Nagano. Im Jahre 2007 erhielt sie den Kulturpreis der Stadt Bobingen. Nathalie wurde zum jüngsten Jugendjury-Mitglied beim Internationalen Violinwettbewerb Leopold Mozart 2009 in Augsburg berufen. Bei der Kunstpreisverleihung des Landkreises -Augsburg wurde sie 2014 mit einer besonderen Ehrung ausgezeichnet. 2015 wurde sie „Winner of the American Portégé International Competition“, worauf sie ein Solokonzert in der Carnegie Hall (New York) spielen durfte. 2017 gewann sie den ersten Preis des internationalen Alois-Kottmann-Wettbewerbs der Stadt Frankfurt. Eintritt: 20€ / 15€ (ermäßigt) / bis 18 Jahre frei.

Karten an der Abendkasse und folgenden Vorverkaufsstellen:  
Stadt Höchstädt, Höchstädt, Tel. 09074/44-12  
Schloss Höchstädt, Höchstädt, Tel. 0172/8255602  
Kulturamt Stadt Bobingen, Bobingen, Tel. 08234/8002-36



Bild: Nathalie Schmalhofer

## Neue klassische Konzertreihe

Im Januar und Februar 2018 startet mit dem Projekt klang.lokal ein neues Konzertformat in der Großregion Ostalb/Donau. Klassische Musik in ungezwungener Atmosphäre, präsentiert von KünstlerInnen mit starkem Bezug zur Region. Über das Jahr hinweg finden an fünf Konzertorten (Kloster Herbrechtingen, Silberwarenfabrik Heubach, Schloss Höchstädt, Pflegehof Langenau und Wolfgang-Eychmüller-Haus Vöhringen) regelmäßig Kammerkonzerte mit abwechslungsreichen Programmen statt.

Die Konzerte in Höchstädt finden im Rittersaal des Schlosses statt. Tickets sind erhältlich bei Schreibwaren Roch sowie online unter [www.klanglokal.de](http://www.klanglokal.de). Dort finden sich auch alle Informationen zum Programm, MusikerInnen etc.

Zu Beginn des neuen Jahres machen der Bariton Florian Götz und der Pianist Georg Michael Grau den Auftakt der Konzertreihe von klang.lokal. Zu hören ist die Winterreise von Franz Schubert. Im April folgen Konzerte mit dem Danubia Piano Trio. Unter dem Titel „Gassenhauer“ sind im Juni Werke für Klarinette, Cello und Klavier zu hören.

Tickets sind ab sofort online, sowie an ausgewählten Vorverkaufsstellen erhältlich. (VVK 16€ - AK 18€ - 50% Ermäßigung Schüler, Studenten und Auszubildende). Weitere Informationen unter: [www.klanglokal.de](http://www.klanglokal.de)

Winterreise 31. Januar 2018, 20 Uhr, Schloss Höchstädt, Rittersaal



Bild: privat

Schuberts Winterreise gehört mit zu den bekanntesten Liedzyklen überhaupt. Ein Wanderer macht sich auf in die Winternacht und passiert innerhalb der 24 Lieder verschiedene Stationen auf seiner Reise. Mit der Winterreise von Franz Schubert beginnt auch für klang.lokal die erste Reise. Die junge Konzertreihe bietet über das ganze Jahr ein abwechslungsreiches Programm mit Künstlern, deren Biografien eng mit der Region verwurzelt sind.

Präsentiert wird das Werk vom Bariton Florian Götz, der an vielen renommierten Opernhäusern und auf großen Bühnen zu hören ist. Am Klavier begleitet der Pianist Georg Michael Grau.

## Stellenanzeige

Wir suchen für die Zeit vom 01.04. bis 31.10.18:

- eine Museumsaufsicht/Kassenkraft für die Ausstellung im Schloss Höchstädt in Teilzeit
- eine Reinigungskraft im Schloss Höchstädt in Teilzeit
- einen Gärtner/in für das Schloss Höchstädt in Teilzeit

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungen an:  
[info@graebner-gmbh.de](mailto:info@graebner-gmbh.de) oder Gräbner GmbH Security,  
 Schrankenstr. 56, 86633 Neuburg a. d. Donau, Tel 08431 67260

## Vereinsnachrichten

### CSU, Ortsverband Höchstädt e.V.

Familiennachmittag bei Familie Kraus

Matthias Letzing und der CSU-Ortsverband laden am Sonntag, 21. Januar von 14 bis 17 Uhr zum Familiennachmittag auf den Bauernhof der Familie Ludwig Kraus in der Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 35 ein. Bei diesem Erlebnissnachmittag können die Kinder die kleinen Schäfchen streicheln und füttern, selber kleine Semmel backen und natürlich gibt es ein Glücksrad mit Gewinnen.

Matthias Letzing, der Bürgermeisterkandidat der CSU ist mit seiner Familie anwesend und freut sich auf ihre Fragen. Dr. Hans Reichhart, Landesvorsitzender der JU und Mitglied des Bayerischen Landtages ist selbst junger Familienvater und hat sein Kommen zugesagt.

Bei Kaffee, Kuchen und Waffeln ergibt sich sicher die eine oder andere Gelegenheit für interessante Gespräche mit Matthias Letzing und den Stadträten.

### Deutscher Amateur-Radio-Club e.V., OV Donauried

Monatsversammlung

Die Mitglieder des DARC treffen sich am Freitag, 12.01.18 um 18.00 Uhr zur Monatsversammlung im Vereinsheim in Sonderheim.

### Eltern-Kind-Gruppe „Mini-Club“

Der Mini-Club der Evang.-Luth. Kirchengemeinde trifft sich außerhalb der Schulferien mittwochs von 9.30 bis 11.00 Uhr im Anbau der Annakirche. Alle Mütter und Väter mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen bei Angela Rothenhäusler, Tel 09074 956834.

### Faschingsgesellschaft Schlossfinken

Kinderball – Kappenabend – Weiberball

Die Schlossfinken starten in die närrische Saison. Die Prinzenpaare präsentieren sich in ihren Roben und Prinzengarde, Tanzmariechen, Showtanz und Flying Narrows stehen parat mit dem Programm 2018.

Die kleinen Schlossfinken sind am Sonntag, 14. Januar mit ihrem Kinderball in der Nordschwabenhalle an der Reihe. Der Phantasie freien Lauf gelassen, erwarten die Kinder, Feen und Peter Pan, römische Gladiatoren und tänzerische Grüße aus den 90ern. Los geht's für die kleinen Faschingsbegeisterten um 13.30 Uhr in der Nordschwabenhalle.



Die *Schlossfinken* laden ein zu den



**Kinderbällen  
2018**



14. Januar 2018  
13:30 Uhr  
**Höchstädt**  
Nordschwabenhalle



28. Januar 2018  
13:30 Uhr  
**Blindheim**  
Gemeindehalle



Konfettiverbot auf beiden Bällen

Gitarre: R. Böhmert, F. Böhmert, A. Böhmert, J. Böhmert, J. Böhmert, J. Böhmert

Das nächste Highlight, der Kappenabend, steht am Samstag, 20. Januar an. Ab 19.30 Uhr können Sie 4 Stunden abwechslungsreiches Programm mit Tänzen, Sketchen und Musikbeiträgen erleben. Karten erhalten Sie ONLINE unter [www.schlossfinken.de](http://www.schlossfinken.de) oder bei der 2. Vorsitzenden Ulrike Probst Tel 921015.



Gumpiger Donnerstag - „Weiberfasching“, 8. Februar, ein NEUER BALL für die Damenwelt unter dem Motto: „Die Sieben Weltmeere“ musikalisch begrüßen die RICARDO'S. Kulinarisch und närrisch organisieren die Schlossfinken, Kartenvorverkauf ab 15.1. bei der 2. Vorsitzenden Ulrike Probst Tel 921015. Beginn 19 Uhr im Pfarrheim Höchstädt. Für's Umland gibt es einen BUS-SHUTTLE. Info dazu und aktuelle Informationen und Bilder unter [www.schlossfinken.de](http://www.schlossfinken.de)

**Die 7 Weltmeere  
beim Frauenfasching**

An alle Meerjungfrauen,  
Piratinnen, Matrosinnen,  
Kapitäninnen & alle anderen  
Meeresbewohner  
da draußen...

DO 08.02.18 | EINTRITT 8€  
EINLASS 19:00 Uhr | BEGINN 19:30 Uhr  
ORT Pfarrheim Höchstädt | BAND Ricardo's  
SPECIAL Bus-Shuttle-Service  
VVK unter [kartenvorverkauf@schlossfinken.de](mailto:kartenvorverkauf@schlossfinken.de)  
oder unter (09074) 92 10 15

## Freie Wähler e.V. Höchstädt

### Information

Der Bürgermeisterkandidat von Freie Wähler e.V. Höchstädt, Junges Höchstädt und FDP, Gerrit Maneth, hat mehrfach bereits betont, dass ihm die persönlichen Begegnungen und Gespräche mit den Bürgerinnen und Bürgern sehr am Herzen liegen. Zu Beginn des neuen Jahres startete er deshalb die Kampagne „Unterwegs bei Freunden, Unterstützern und interessierten Bürgerinnen und Bürgern“. Sie ist ein wesentlicher Bestandteil seiner Wahlwerbung. In verschiedenen Treffen wird er sich dabei selbst sowie seine Ziele, Vorstellungen und Werte präsentieren. Wichtig sind ihm vor allem auch die Anliegen und Anregungen aus der Bevölkerung. Die gute „Kultur des Miteinanders“ versteht Maneth nicht als leere Redewendung, sondern als gelebte Partnerschaft auch über die Bürgermeisterwahl hinaus. Deshalb freut sich Gerrit Maneth auf eine rege Beteiligung und auf die damit verbundenen Gespräche. Nähere Informationen hierzu sind direkt über Gerrit Maneth, Tel 09074 920001, zu erfahren. Weitere Veranstaltungen an speziellen Ständen und in verschiedenen Versammlungen (auch in den Ortsteilen) folgen.

Darüber hinaus ist Maneth selbstverständlich auch über die neuen Medien im Internet unter [www.gerrit-maneth.de](http://www.gerrit-maneth.de), per Mail über [info@gerrit-maneth.de](mailto:info@gerrit-maneth.de) oder auf Facebook jederzeit erreichbar. Nutzen Sie die verschiedenen Gelegenheiten, um Gerrit Maneth näher kennenzulernen. Die Bevölkerung ist jeweils recht herzlich eingeladen.

## Hospizverein Höchstädt

Singen mit den Heimbewohnern

Die Mitglieder des Hospizvereines Höchstädt singen am Montag, 15.01. um 15.30 Uhr im Seniorenheim AWO Höchstädt und am Freitag, 19.01. um 15.30 Uhr im Seniorenheim Lipp Höchstädt mit den Heimbewohnern.

## Junges Höchstädt

Nominierung für Gerrit Maneth



Bild: Simon Schaller

Auf dem Bild von links: Stadtrat Simon Schaller (1. Vorsitzender), Nijas Safarov (Beisitzer), Jochen Schaller (2. Vorsitzender), Carina Gerstmeir (Beisitzerin), Bürgermeisterkandidat und Stadtrat Gerrit Maneth, 1. Bürgermeister Stefan Lenz, Olga Helzenlichter, Stefan Reiser (Schriftführer), 3. Bürgermeister Hans Mesch

Nach den Freien Wählern hat nun auch Junges Höchstädt Gerrit Maneth zum Bürgermeisterkandidaten nominiert. Simon Schaller, Stadtrat und Vorsitzender von Junges Höchstädt konnte im Gasthof Berg neben dem noch amtierenden 1. Bürgermeister Stefan Lenz und dem 3. Bürgermeister Hans Mesch vor allem junge Menschen begrüßen. "Mit Gerrit Maneth haben wir eine engagierte Persönlichkeit, die für das Amt des 1. Bürgermeisters hervorragend geeignet ist. Er ist Garant für ein weiterhin gutes Miteinander und in der Lage, Höchstädt und seine Ortsteile in eine erfolgreiche und positive Zukunft zu führen", so Simon Schaller. Gleichzeitig lobte er die gute Zusammenarbeit im Stadtrat und das große Engagement von Maneth als Vereinsreferent. Als Mann aus der Wirtschaft wird er mit Leidenschaft und Struktur die anstehenden Aufgaben angehen.

Mit einer sehr ansprechend aufbereiteten, zeitgemäßen Präsentation stellte Gerrit Maneth seine Person, seinen beruflichen Werdegang und seine kommunalpolitischen Ziele und Werte vor. Er möchte gerne 1. Bürgermeister werden, weil einerseits vielfältige Herausforderungen auf die Stadt und die Ortsteile Deisenhofen, Oberglauheim, Schwennenbach und Sonderheim warten und andererseits ein gutes Entwicklungspotential vorhanden ist. Als „Bürgermeister für alle“ zeigte Maneth sich überzeugt, dass gemeinsam die anstehenden Aufgaben bewältigt, die sich bietenden Chancen genutzt und die Zukunft positiv gestaltet werden kann. "Durch seine Führungsposition im größten Unternehmen im Landkreis und den damit verbundenen vielfältigen Aufgabenstellungen bringt er die nötige Erfahrung und das erforderliche Durchsetzungsvermögen mit", so Stefan Lenz.

Maneth erklärte in nachvollziehbarer Form, wie er sich vorstellt, Menschen zu begeistern und zu motivieren, Kontakte zu den jeweils erforderlichen Stellen zu knüpfen und vor allem strukturiert und zielorientiert Projekte und Veränderungen anzupacken und zu bewältigen. Themen wie Stadt- und Ortsteilentwicklung, Sicherung der medizinischen Versorgung, Hochwasserschutz, Unterstützung der heimischen Wirtschaft, der Kindergärten, des Ehrenamts und der Vereine, sind ihm ein wichtiges Anliegen. Vor allem die möglichst rasche Realisierung der B-16-Nord-WSG, die davon abhängige künftige Wasserversorgung und die Sanierung der Grund- und Mittelschule haben für ihn oberste Priorität. "Ohne eine vernünftige Verkehrsentlastung und Belebung der Innenstadt, ergänzt mit einer neuzeitlichen Bildungslandschaft, haben wir schlechte Zukunftsaussichten", so Maneth. Die positive Entwicklung von Höchstädt und den Stadtteilen liegt Gerrit Maneth sehr am Herzen. Er freut sich auf interessante Gespräche, auf ein vertrauensvolles Miteinander und auf die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger bei der Wahl zum Bürgermeister am 25. Februar 2018 sowie darüber hinaus.

Einstimmig wurde Gerrit Maneth von Junges Höchstädt zum Bürgermeisterkandidaten gewählt.

Sammeln der Christbäume

Die Weihnachtszeit ist zu Ende und die Christbäume beginnen langsam zu nadeln. Dies führt bei der anstehenden Entsorgung häufig zu umständlichen Versuchen, den Baum im Auto zu verstauen, um später festzustellen, dass der halbe Baum beim Ausladen im Auto verbleibt. Auch dieses Jahr bietet Junges Höchstädt allen Bewohnern der Stadt und den Ortsteilen wieder die Möglichkeit, die Entsorgung zu übernehmen. Zum Preis von mindestens 3 Euro sind dafür Markierungsbänder seit Donnerstag, 04.01.2018 in folgenden Geschäften erhältlich: Tankstelle Behringer, Schreibwaren Roch, Stadtapotheke Höchstädt und Salon Schaller. Mit diesen Bändern markierte Christbäume werden von Junges Höchstädt am 13. Januar 2018 ab 9.00 Uhr am Straßenrand mitgenommen. Der Erlös dieser Aktion wird einem örtlichen wohltätigen Zweck zugeführt.

## Kleintierzuchtverein Höchstädt e.V.

Ehrung der Vereinsmeister



Bild: Monika Schödl

Auf dem Bild von links: Georg Hintermeir, Johann Stiller, Frieda Reichenberger, Martin Feistle, Georg Edelmann und 3. Bürgermeister Hans Mesch

Traditionell fand die alljährliche Weihnachtsfeier der Kleintierzüchter in der Insel Kuba statt. Nach der Begrüßung ließ Vorstand Georg Hintermeier das Vereinsgeschehen Revue passieren. Dritter Bürgermeister Hans Mesch hatte lobende Worte für die Tätigkeiten und Aufgaben des Vereins und überraschte die Gäste mit einem besinnlichen Weihnachtsgedicht. Immer wieder wurden Weihnachtslieder gesungen, welche von Frau Rita Ott und Herrn Günther mit der Gitarre musikalisch umrahmt wurden. Der Höhepunkt der Feier war die Überreichung der Preise an die Vereinsmeister.

Bei den Kaninchenzüchtern gewann Uwe Schädlich mit Blaue Wiener, vor seiner Ehefrau Katrin, die sich mit ihren Farbenzweigen havanna mit dem 2. Vereinsmeister begnügen musste. Vereinsvorsitzender Georg Hintermeier wurde mit Rexzwerge castor 3. Vereinsmeister. Den Wanderpokal für das beste Jungtier errang, wie im Vorjahr, Katrin Schädlich, der Landesverbandsehrenpreis ging an Uwe Schädlich. Bei der Sparte Geflügel wurde Frieda Reichenberger erster Vereinsmeister mit Modeneser, gefolgt von Martin Feistle mit Schlesische Kröpfer. Dritter Vereinsmeister wurde Johann Stiller mit Antwerpener Bartzwerge. Der Wanderpokal für das beste Jungtier ging wie im Vorjahr an Frieda Reichenberger. Landesverbandsprämien konnten an Martin Feistle und Johann Stiller, sowie die Stadtehrenpreise an Konrad Eder, Helmut Reichenberger sowie an Wolfgang Reichardt überreicht werden. Nach der Siegerfeier rundete eine reichhaltige Tombola das Programm ab.

## Kneipp-Verein Höchstädt e.V.

Wassergymnastik

Die Wassergymnastik des Kneipp-Vereins findet mittwochs von 19.00 bis 19.30 Uhr im Höchstädter Hallenbad statt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen

## Kolpingsfamilie Höchstädt

Kolpinggedenktag

Die Kolpingsfamilie Höchstädt hat kürzlich mit der Feier des Kolpinggedenktag den Veranstaltungsreigen im 150sten Jubiläumsjahr abgeschlossen. Zur Adventsfeier an der Waldkapelle bei Mörslingen waren etliche Mitglieder der Kolpingsfamilie gekommen. Im Rahmen dieser stimmungsvollen Andacht fanden auch wieder Neuaufnahmen statt. Nach der Andacht spazierte man unter Fackelschein auf verschneiten Waldwegen zur Goldbergalm, wo nach der wohlverdienten Stärkung langjährige Mitglieder geehrt wurden. Der erste Vorsitzende der Kolpingsfamilie Karlheinz Hitzler konnte dabei auch einen besonderen Gast begrüßen, der aus Seeshaupt am Starnberger See angereist war: Pfarrer Mladen Znahor, der seit seiner Zeit als Stadtkaplan in Höchstädt vor 30 Jahren Mitglied der Kolpingsfamilie ist, hatte es sich nicht nehmen lassen, die Dankurkunde persönlich entgegenzunehmen. Er erinnere sich gern an seine Zeit in Höchstädt bei der Kolpingsfamilie und habe sich sehr über die Einladung zum Kolpinggedenktag und die Gelegenheit zur Unterhaltung mit den Kolpingbrüdern und-schwestern gefreut.



Bild: Kolpingsfamilie

Auf dem Bild von links: Ulrike Wurm (2. Vorsitzende), Präses Stadtpfarrer Daniel Ertl, Siglinde Ballis, Pfarrer Mladen Znahor, Gerald Gigganbach, Karlheinz Hitzler (1. Vorsitzender), Michael Schmid, Werner Schmid, Herbert Schmid, Luise Ziegler, Sigrid Lämmermaier, Stefan Probst, Renate Jülich, Erwin Ballis, Petra und Rainer Durchner

## Lauftreff

Jogging zum Wohlfühlen; Treffpunkt: jeweils samstags um 15.00 Uhr an der Ellimahdbrücke, Laufzeit ca. 60 Minuten, für weniger Geübte mit Gehpausen. Auskunft: Christine Sextl, Tel 09074 2650, Internet [www.lauftreff-hoehstaedt.de](http://www.lauftreff-hoehstaedt.de), E-Mail: [info@lauftreff-hoehstaedt.de](mailto:info@lauftreff-hoehstaedt.de)

## Lauftreff Nordic Walking

Der Lauftreff Nordic Walking findet jeweils montags und donnerstags um 17.00 Uhr und samstags um 14.00 Uhr statt. Treffpunkt ist an der Kneipp-Anlage.

## SSV Höchstädt e.V.

FC Gundelfingen gewinnt Reichardt-Masters, SSV starker Dritter



Bild: Rainer Wanek

Auf dem Bild von links: 3. Bürgermeister Hans Mesch, Adolf Reichardt sen., Adolf Reichardt jun., SSV Vorsitzender Jakob Kehle, Christian Konle und Abteilungsleiter Rainer Wanek gratulieren den ausgezeichneten Spielern

Bei der Siegerehrung war der FV Sontheim der große „Abräumer“. Philipp Schmid (erfolgreichster Schütze), Luis Dörner (bester Keeper) und Jorgo Kentiridis (bester Spieler) durften sich über die Auszeichnungen freuen. Den wichtigsten Preis beim mit Rundumbande ausgespielten Hallenturnier um den Höchstädter Reichardt-Masters ließ sich aber der Rekordgewinner FC Gundelfingen nicht entgehen, nämlich den Siegerscheck.

Zum fünften Mal in Folge gewannen die Grün-Weißen das traditionsreiche Hallenturnier und zum insgesamt 13. Mal bei der 23. Austragung.

Weil das Starterfeld sieben Teams umfasste, hatte Turnierleiter Rainer Wanek den Modus geändert. Erstmals spielte „Jeder gegen Jeden“, was durchaus eine Herausforderung war. „Nach den Gruppenspielen hatten alle schon 60 Minuten in den Beinen“, betonte Wanek hinterher, und SSV-Vorsitzender Jakob Kehrl ergänzte: „Jeder durfte mal gegen den FC Gundelfingen ran, da kann man nur lernen. Und auch die Zuschauer haben gesehen, dass es nochmal einen Unterschied zwischen Fußball und Fußball gibt. Knapp 400 Besucher hatten sich in der Nordschwabenhalle eingefunden, was Rainer Wanek durchaus zufrieden stellte und auch ein schlagkräftiges Argument dafür ist, dass das Reichhardt-Masters in der Form weiterbesteht.“

Schlagkräftig ging es auf dem Parkett nur zweimal zu. Als Sahin Tasdelen von Türk Gücü Lauingen den Haunsheimer Dennis Böhm per „Blutgrätsche“ in die Bande beförderte, war der Lauinger mit einer Zeitstrafe noch gut bedient. Souverän schlichteten die Schiedsrichter die „Rudelbildung“ nach dem Gruppenspiel zwischen dem TSV Pöttmes und der SSV Höchstädt, nachdem die Rothosen in der Schlussminute den 2:1-Siegtreffer erzielt hatten und sich dank des gewonnenen direkten Vergleichs gegenüber den Pöttmesern für das Halbfinale qualifizierten. Nach dem Schlusspfiff brannten auf beiden Seiten einige Sicherungen durch, doch bis zur Siegerehrung hatten sich die Gemüter wieder beruhigt und die Pöttmeser erklärten, dass sie kommenden Jahr gerne wieder dabei sein würden. Im Endspiel machte der FC Gundelfingen mit dem FV Sontheim, dem „Angstgegner“ vom eigenen Seeble-Cup, den die Württemberger schon viermal gewonnen, kurzen Prozess. Erst kurz vor Schluss konnte der Bezirksligist aus dem „Ländle“ noch auf 2:4 verkürzen. Was insbesondere FCGler Oguz Yasar störte; denn der lag bis dahin mit dem Sontheimer Philipp Schmid mit je sieben Treffern gleichauf in der Torschützenliste. „Ich hatte gehofft, dass unser Keeper mal einen Ball hält“, schickte Yasar grinsend eine Spitze in Richtung André Behrens, der zuvor stark gehalten hatte, beim technischen Kabinettstücken von Schmid zum zwischenzeitlichen 4:1 aber machtlos war. Das Spiel um Platz 3 gewann die gastgebenden SSV gegen die TG Lauingen mit 2:1. Die weiteren Platzierungen: 5. TSV Pöttmes, 6. TSV Offingen, 7. TSV Haunsheim

#### Grün Weiß Baiershofen gewinnt Nordschwabencup 2017



Bild: Rainer Wanek

Auf dem Bild von links: SSV Vorsitzender Jakob Kehrl, 2. Bürgermeister Stephan Karg, Mehmet Karakus, Jonas Pfeifer, Kevin Yeniay, Abteilungsleiter Rainer Wanek und Christian Konle

Zum ersten Mal nahmen die Schützlinge von Trainer Bruno Keller am ältesten und traditionsreichsten Hallenturnier des Landkreises teil. In einem spannenden Endspiel gegen die gastgebende Mannschaft der SSV Höchstädt sicherte sich der Kreisklassist im 9 m Schießen den Turniersieg.

Beide Finalteams erreichten jeweils als Gruppenzweiter die Halbfinalpartien. Die Grün Weißen setzten sich im ersten Halbfinale klar gegen den bis dahin überzeugenden SV Ehingen-Ortlfingen mit 3:1 durch. Die SSV Höchstädt sicherte sich im zweiten Halbfinale in einer emotionalen Partie gegen den klassenhöchsten Teilnehmer, den Kreisligist TSV Wemding erst im 9 m Schießen das Weiterkommen. Nach regulärer Spielzeit stand es 1:1. Auch bei den Partien um die Plätze 5 und 3 mussten die Teams ins 9 m Schießen, da sie nach regulärer Spielzeit nicht entschieden waren. Im Finale schafften es beide Teams auch in der Verlängerung nicht, den Sieg zu erreichen, so musste man an diesem Abend zum 4. Mal in ein 9 m Schießen gehen.

Bei der Siegerehrung überreichten SSV Vorsitzender Jakob Kehrl und 2. Bürgermeister Stephan Karg die von der Goldbergalm und der Pizzeria La Vita gesponserten Siegerpreise. Die Ehrenpreise für den besten Spieler Mehmet Karakus (TSV Wemding), bester Torhüter Jonas Pfeifer (TV Gundelfingen) und bester Torschütze Kevin Yeniay (TSV Wemding) überreichte Sponsor Christian Konle von Laufgut Konle höchstpersönlich.

Die Platzierungen: 1. GW Baiershofen, 2. SSV Höchstädt, 3. TSV Wemding, 4. SV Ehingen-Ortlfingen, 5. TGB Günzburg, 6. FC Weisingen, 7. FC Unterbechingen, 8. TV Gundelfingen.

#### Trainingszeiten

Die Trainingszeiten der einzelnen Sparten können in der Geschäftsstelle der SSV, Kirchgasse 2, während der Öffnungszeiten am Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr oder im Internet unter [www.ssv-hoechstaedt.de](http://www.ssv-hoechstaedt.de) sowie auf den Seiten der jeweiligen SSV Abteilungen erfragt bzw. ersehen werden.

## VdK, Ortsverband Höchstädt e.V.

### Adventsfeier und Ehrungen

Zu ein paar besinnlichen Stunden lud der VdK-Ortsverband, wie jedes Jahr, ins Pfarrheim St. Josef in Höchstädt ein. Vorsitzende Annelie Behrens konnte sehr viele Gäste und Ehrengäste aus dem Kreisverband, der Kommunalpolitik und der Kirche begrüßen. Sie bedankte sich bei all denen, die den VdK und auch sie im vergangenen Jahr so tatkräftig unterstützt haben.

Vorsitzender Georg Böck überbrachte Weihnachtsgrüße von der Kreisgeschäftsstelle und wies darauf hin, dass es auch in unserer Gesellschaft viele einsame und kranke Menschen gäbe, die unsere Hilfe und Zuwendung benötigen. Menschlichkeit schaffe Ausgleich und Frieden.

2. Bürgermeister Stephan Karg konnte dem nur zu stimmen. Das Kind in der Krippe zur Weihnachtszeit berühre uns Menschen doch ganz besonders, betonten Stadtpfarrer Daniel Ertl und der Vertreter der evang. Kirche Günter Ballis.

Für weihnachtliche Stimmung sorgten der herrlich geschmückte Saal - mit Christbaum und Deko, sowie die Begleitung des Buchdorfer Zweigesangs. Eine besondere Aufmerksamkeit galt auch heuer wieder unseren langjährigen Mitgliedern, die besonders geehrt und ausgezeichnet wurden.



Bild: VdK, Luise Mayerle

Mit kleinen Geschenken bedankte sich der Kreis- und Ortsverband bei seinen langjährigen Mitgliedern.

Auf dem Bild von links: Hermann Christ, Johann Meyer, Max Wolfmiller, Anton Rößle, Michael Ebermayer, Margot Weißenburger, Annelie Behrens, Johann Miller, Luise Mayerle, Bernhard Behringer, Leonhard Burkhard, Elisabeth Steinbinder, Helmut Mayer, Kreisvorsitzender, Georg Böck, sitzend: Sophie Konrad

## Verein für deutsche Schäferhunde e.V.

### Trainingszeiten

Freitag ab 18.00 Uhr  
Sonntag ab 10.00 Uhr

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienste der Pfarreiengemeinschaft Höchstädt

Mariä Himmelfahrt Höchstädt Stadtpfarrkirche(St);  
Spitalkirche(Sp); Friedhofskirche(F); Pfarrheim(P)  
St. Nikolaus Deisenhofen  
St. Oswald Oberglauheim  
Maria Immaculata Schwennenbach  
St. Peter und Paul Sonderheim

Katholische Pfarreiengemeinschaft Höchstädt  
• Kirchgasse 8 • 89420 Höchstädt

Pfarrbüro  
Haschler Angelika,  
Gernand Monika 09074-1011  
Fax 09074-9220055  
Email: [pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de](mailto:pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de)  
Homepage: [www.pg-hoechstaedt.de](http://www.pg-hoechstaedt.de)

Ertl Daniel, Stadtpfarrer 09074-9220054  
Göhring Sibylle, Gemeindereferentin 09074-9220056

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:  
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr,  
Donnerstag: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr.  
Am Montag bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenanzeiger:  
(27.01. - 24.02.2018) ist am 12.01.2018  
V.i.S.d.P: Daniel Ertl, Stadtpfarrer

Dienstag, 16.1.	Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis
Höchstädt (Sp) 8:30	Laudes
Höchstädt (P) 9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen 9:30	Krabbelgruppe im Kneipp-Kindergarten
Deisenhofen 19:00	Heilige Messe f. Leonhard u. Viktoria u. Anton Kraus
Sonderheim 18:00	Rosenkranz
Mittwoch, 17.1.	Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten
Deisenhofen 14:00	Begegnungsnachmittag
Schwennenbach 18:00	Heilige Messe
Donnerstag, 18.1.	Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis
Höchstädt 19:00	Ökum. Gebet um die Einheit der Christen in der ev. Annakirche
Freitag, 19.1.	Freitag der 2. Woche im Jahreskreis
Höchstädt AWO 15:30	Heilige Messe
Höchstädt (P) 16:00	Kinderchor
Höchstädt (Sp) 17:00	Rosenkranz
Deisenhofen 19:00	Rosenkranz

Samstag, 20.1.		Hl. Fabian, Papst, Märtyrer u. hl. Sebastian, Märtyrer Rosenkranz
Höchstädt (Sp)	17:00	
Oberglaubeim	18:00	Vorabendmesse f. Johann u. Franziska Weinmann u. So. Johann; Bernhard Schmid u. Eltern; Josef Dietrich u. Eltern u. Bruder Franz; Erna Haußmann JM u. Eltern Albert u. Barbara Großes Kirchenopfer
Sonntag, 21.1.		3. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Höchstädt (St)	10:00	Heilige Messe f. Margarete Beck u. verst. Beck u. Schöppel; Martin Michl, Schwester Christine u. Eltern
Deisenhofen	10:00	Gottesdienst
Sonderheim	8:30	Heilige Messe f. Albert Gerstmayr, Eltern u. Bruder Franz
Schwennenbach	10:00	Gottesdienst
Dienstag, 23.1.		Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker
Höchstädt (Sp)	8:30	Laudes
Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Kneipp-Kiga
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Sonderheim	18:00	Heilige Messe f. Leonhard Sporer JM
Mittwoch, 24.1.		Hl. Franz von Sales, Bischof, Ordensgr.
Oberglaubeim	18:00	Heilige Messe
Donnerstag, 25.1.		BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS
Höchstädt (St)	17:15	Beichtgelegenheit
Höchstädt (Sp)	17:30	Rosenkranz
Höchstädt (Sp)	18:00	Heilige Messe f. Josef u. Franziska Schwertschlag, Sohn Josef u. Viktoria u. Anna Schwertschlag gJM; Laura Philomena Greiner gJM; Frieda Zeller; um Gesundheit; um eine gute Sterbestunde; Elisabeth Kerl
Freitag, 26.1.		Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe u. Apostelschüler
Höchstädt Lipp	15:30	Heilige Messe
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Samstag, 27.1.		Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin Kollekte Kirchliche Jugendarbeit in der Diözese
Höchstädt AWO	15:00	Rosenkranz
Höchstädt AWO	15:30	Gottesdienst
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Sonderheim	15:00	Tauffeier von Veronika Wenninger
Schwennenbach	18:00	Vorabendmesse f. Isolde u. Johann Mengele u. Angeh.

## Mitteilungen für die Pfarreiengemeinschaft

### Seniorenkreis der katholischen Pfarrei Kursangebot

Der Seniorenkreis der katholischen Pfarrei bietet im Januar für Erwachsene einen interessanten Kurs an: „Leichter Umgang mit Handy, Smartphone und Internet“. Vorkenntnisse sind nicht nötig!

Beginn: Montag, 15. Januar 2018

Uhrzeit: 16.00 – 17.00 Uhr

Dauer: 4-5 Montage nach Bedarf

Kosten: 5,- € pro Person und Kursstunde

Mitbringen: Handy oder Smartphone

Teilnehmerzahl: auf 5 Personen begrenzt

Kursleitung: Sabine Müller, Fachlehrerin für Wirtschaft und Datenverarbeitung

Wo? an der Mittelschule Höchstädt

Anmeldung: Pfarrbüro Tel 1011 oder Frau Eder Tel 1491

### Herzliche Einladung zum Begegnungsnachmittag in Deisenhofen

Am Mittwoch, 17. Januar um 14 Uhr im Pfarrheim mit dem Thema „Unsere Gesundheit liegt im Darm“; Wissenswertes über unser Verdauungssystem mit Herrn Dr. Lyhs, Apotheker in Jettingen-Scheppach.

Herzliche Einladung an alle Interessierten aus nah und fern!

### Ökumenisches Gebet um die Einheit der Christen

Donnerstag, 18.01.2018 um 19 Uhr in der ev. Annakirche, Höchstädt

### Termine der Krabbelgruppen:

Höchstädt: Jeden Dienstag um 9.30 Uhr im Pfarrheim.

Deisenhofen: Jeden Dienstag um 9.30 Uhr im Mehrzweckraum des Kneipp-Kindergarten

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau ANNA-KIRCHE

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf, Lindenallee 1a, 89420 Höchstädt a.d.D.

Tel 09074 1207; Fax 6207; E-Mail: pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de, www.anna-kirche.de  
Bürozeiten: Dienstag 17.00-19.00 Uhr,  
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr

Do, 11.1., 20 Uhr

Männergruppe Volltreffer trifft sich in den Gemeinderäumen der Anna-Kirche. Spiele und Getränke werden mitgebracht.

Fr, 12.1., 19 Uhr

Ökumenisches Taizé-Gebet

So, 14.1., 9 Uhr

2. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst mit Pfarrerin K. Bienk

- Di, 16.1., 14 Uhr Seniorenkreis: Faschingsfeier mit den kleinen Schlossfinken
- Do, 18.1., 19 Uhr Ökumenisches Gebet um die Einheit der Christen: mit Pfr. W. A. Schrimpf und Pfr. D. Ertl Höchstädt: Anna-Kirche
- Fr, 19.1. - So, 21.1. Konfirmandenfreizeit in Bliensbach
- So, 21.1., 10.15 Uhr Letzter Sonntag nach Epiphantias Gottesdienst: mit Pfr. F. Bienk; parallel: Kindergottesdienst: Daniel in der Löwengrube
- Do, 25.1., 20 Uhr Männergruppe Volltreffer trifft sich zum Kegeln in der Nebelbachstuben Blindheim
- Fr, 26.1., 19 Uhr Gespräche zum Predigttext; Austausch und Hintergrundinformationen zum Predigttext des kommenden Sonntags mit Pfr. Wolfram Andreas Schrimpf
- Fr, 26.1., 20 Uhr Offener Spieleabend in der Anna-Kirche  
Für alle, die Lust am Spielen haben.  
Gerne könnt Ihr Eure Lieblingsspiele und Knabberzeug mitbringen.

## Wissenswertes

### Asyl

#### Sprechstunde

Die Asylbeauftragte der Stadt Höchstädt, Frau Christine Schrell, hält montags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Höchstädter Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 5 Sprechstunde.

Infos erhalten Sie auch unter Handy 0152 22578804 oder per Email [christine.schrell@hoechstaedt.de](mailto:christine.schrell@hoechstaedt.de)

### Donum Vitae

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Wir bieten in Höchstädt, Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10 (Rathaus) eine allgemeine Schwangerenberatung an. Bitte vereinbaren Sie einen Termin für ein Gespräch unter Tel 0821 450 8888.

DONUM VITAE in Bayern e.V., Volkhartstraße 5, 86152 Augsburg, Internet: [www.augsburg.donum-vitae-bayern.de](http://www.augsburg.donum-vitae-bayern.de)

## Existenzgründer

Die Stadt Höchstädt unterstützt die Neugründung von Gewerbebetrieben und die Erweiterung und Ansiedlung von Unternehmen mit Rat und Tat. Räumlichkeiten, Gewerbe- und Industriegelände stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung. Ansprechpartner sind 2. Bürgermeister Stephan Karg (Tel 09074 4412) sowie Wirtschaftsreferent Günter Ballis (Tel 09074 820).

## Hallenbad Höchstädt

Wochentag	Uhrzeit	Öffnungszeiten
Montag	geschlossen	
Dienstag	17:30 – 21:30 Uhr	Familien Schwimmen (ab 20:00 Uhr kann nach Bedarf eine Bahn abgetrennt sein)
Mittwoch	17:30 – 21:30 Uhr 19:00 – 19:30 Uhr	Familien Schwimmen Wassergymnastik des Kneipp-Vereins (eingeschränkter Badebetrieb)
Donnerstag, Warmbadetag	15:30 – 16:30 Uhr 16:30 – 20:30 Uhr 20:30 – 21:30 Uhr	Eltern- und Kleinkinderschwimmen Familien Schwimmen Gesundheit-Fitness-Reha-Sport
Freitag	17:30 – 21:30 Uhr	Familien Schwimmen
Samstag	14:00 – 18:00 Uhr	Familien Schwimmen
Sonntag	09:00 – 12:00 Uhr	Familien Schwimmen

## Heimatismuseum Höchstädt

### Öffnungszeiten

Das Heimatismuseum mit den Zinnfiguren-Dioramen bleibt von Oktober bis Ende März geschlossen. Auf Nachfrage und Terminabstimmung mit den 1. und 2. Vorsitzenden des Historischen Verein Höchstädt e.V., Frau Michaela und Herrn Leo Thomas, unter Tel 09074 5262 kann das Heimatismuseum auch in dieser Zeit besichtigt werden.

## Jugendtreff Höchstädt

Der Jugendtreff ist jede Woche am Montag und am Freitag von 15.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Der Jugendtreff hat auch eine eigene E-Mail-Adresse und ist bei Facebook zu finden: [jugendtreff.hoechstaedt@gmx.de](mailto:jugendtreff.hoechstaedt@gmx.de); Facebook: Jugendtreff Höchstädt

## Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe „helfen und helfen lassen“ der Verwaltungsgemeinschaft können Sie Montag, Mittwoch, Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr unter der Tel 0174 3401957 erreichen. Außerhalb dieser Zeiten hinterlassen Sie uns bitte eine Nachricht auf der Mailbox. Sie können uns auch gerne unter [nachbarschaftshilfe@hoechstaedt.de](mailto:nachbarschaftshilfe@hoechstaedt.de) erreichen.

## Schloss Höchstädt

### Schlosskapelle

Die Schlosskapelle von Schloss Höchstädt kann in der Zeit von Oktober bis einschließlich März jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

### Gutscheine

Suchen Sie ein außergewöhnliches, schönes Geschenk zum Geburtstag, Muttertag, Vatertag, Ostern, Weihnachten oder einfach so...?

Verschenken Sie doch einen Gutschein für ein Konzert in unserem schönen Schloss! Im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 12 können Sie Gutscheine käuflich erwerben. Bitte vorher unter Tel 09074 4412 bestellen.

## Stadtbücherei

### Öffnungszeiten

Die Bücherei im alten Rathaus, Marktplatz 7, ist wöchentlich Dienstag und Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr sowie Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

## Tafel Höchstädt



Bild: Heribert Rossmeißl

Besuch von 2. Bürgermeister Stephan Karg

Auf dem Bild von links: 2. Bürgermeister Stephan Karg, Anni Mayr, Hannes Ziegler, Frau Tolzmann, Monika Stegmüller, Christa Markmann, Heribert Rossmeißl, Koordinator der Höchstädter Tafel

Bei der letzten Ausgabe vor Weihnachten besuchte 2. Bürgermeister Stephan Karg die Höchstädter Tafel und brachte Geschenke mit. Er bedankte sich bei den Helferinnen und Helfern ganz herzlich für deren Engagement und wünschte frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

### Öffnungszeiten

Die Ausgabe von Lebensmitteln der Dillinger-Tafel für Bedürftige mit rotem Ausweis der Caritas findet jeden Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr im ehemaligen Feuerwehrhaus, Prinz-Eugen-Str. 11, Höchstädt, statt.

## Notrufnummern

Unfall (Notruf) 110  
 Feuer 112  
 Rettungsleitstelle 112  
 Bürgertelefon 09074 44-0  
 Friedhof 09074956434  
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116117  
 Servicenummer der Bayer. Zahnärzte 01805 191313

## Wiederverwertung - Entsorgung

### Grünsammelplatz und Recyclinghof

Öffnungszeiten Dezember bis Februar

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr  
 Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

## Mitteilung der Redaktion

Homepage der Stadt Höchstädt

Aktuelles und Wissenswertes finden Sie auf unserer Homepage unter [www.hoechstaedt.de](http://www.hoechstaedt.de). Schauen Sie doch mal rein!

## Erscheinungsdatum/Redaktionsschluss

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 24. Januar 2018  
 Redaktionsschluss ist am Montag, 22. Januar 2018, 10.00 Uhr

## Impressum

### Herausgeber

Stadt Höchstädt a.d. Donau  
 Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10, 89420 Höchstädt  
 Telefon: 09074/440; Telefax: 09074/4455;  
 E-Mail: [info@hoechstaedt.de](mailto:info@hoechstaedt.de)

**V.i.S.d.P.:** Stephan Karg, 2. Bürgermeister

**Redaktion:** Claudia Kohout

**Werbung:** Altstetter-Druck GmbH, Tapfheim

**Auflage:** 3.200 Stück, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Höchstädt.

Gedruckt auf Umweltpapier

## Freitagsmarkt

### Hochstädter Freitagsmarkt

Auf dem Marktplatz, nette Leute treffen, gute Unterhaltung, frische, köstliche Waren einkaufen, sich daheim und wohl fühlen.

... ich gehe auf den



**Höchstädter  
 Freitagsmarkt**

**... hier kauf ich regional**

jeden Freitag ab 15 Uhr  
 auf dem Marktplatz



## Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
<b>Januar</b>				
10.01.2018	14:00 Uhr	Kreisbäuerin Annett Jung/Bgm-Kandidat Matthias Letzing	Vortrag Matthias Letzing zum Thema „Vorsorge- & Patientenverfügung“	Pfarrheim St. Josef, Höchstädt
10.01.2018	19:30 Uhr	Bgm-Kandidat Matthias Letzing	Persönliche Vorstellung	Schützenheim Schwennenbach
11.01.2018	19:00 Uhr	Staatliches Berufliches Schulzentrum Höchstädt	Informationsabend an den Berufsfachschulen	Staatliche Berufsfachschule Höchstädt
11.01.2018	19:30 Uhr	Bgm-Kandidat Gerrit Maneth	Persönliche Vorstellung	Gasthof „Krone“, Deisenhofen
12.01.2018	18:00 Uhr	Amateurfunker im DARC, Ortsverband Donauried T18	Monatsversammlung	Vereinsheim Sonderheim
12.01.2018	19:30 Uhr	Bgm-Kandidat Matthias Letzing	Persönliche Vorstellung	Pfarrheim St. Josef, Höchstädt
13.01.2018	08:00 Uhr	Historischer Verein Höchstädt a.d.Donau e.V.	Krippenfahrt nach Krumbach	Abfahrt Marktplatz Höchstädt
13.01.2018	18:30 Uhr	Schlossfinken e.V.	Hofball	Nordschwabenhalle Höchstädt
14.01.2018	13:30 Uhr	Schlossfinken e.V.	Kinderball 1	Nordschwabenhalle Höchstädt
15.01.2018	15:30 Uhr	Hospizverein Höchstädt	Singen mit den Heimbewohnern	Seniorenheim AWO Höchstädt
15.01.2018	19:00 Uhr	Stadt Höchstädt a.d.Donau	Stadtratssitzung	Rathaus Höchstädt
16.01.2018	19:30 Uhr	Bgm-Kandidat Matthias Letzing	Persönliche Vorstellung	Gasthaus Mayerle, Oberglauheim
17.01.2018	14:00 Uhr	Pfarrgemeinderat Deisenhofen	Begegnungsnachmittag Vortrag „Unsere Gesundheit liegt im Darm“ von Herrn Dr. Lyhs, Apotheker	Pfarrheim St. Nikolaus, Deisenhofen
17.01.2018	19:30 Uhr	Bgm-Kandidat Gerrit Maneth	Persönliche Vorstellung	Schützenheim Schwennenbach
18.01.2018	19:30 Uhr	Bgm-Kandidat Gerrit Maneth	Persönliche Vorstellung	Pfarrheim St. Josef, Höchstädt
19.01.2018	15:30 Uhr	Hospizverein Höchstädt	Singen mit den Heimbewohnern	Seniorenheim Lipp Höchstädt
19.01.2018	19:00 Uhr	Bgm-Kandidat Gerrit Maneth	Persönliche Vorstellung	Gasthaus „Zur Alten Donau“, Sonderheim
20.01.2018	19:00 Uhr	Schützenverein 1820 e.V. Höchstädt	Jahresabschlussfeier, Ehrung Vereinsmeister u. Schützenkönige	Schützenheim „Alte Mädchenschule“ Höchstädt
20.01.2018	19:30 Uhr	Schlossfinken e.V.	Kappenabend	Nordschwabenhalle Höchstädt
21.01.2018	14:00 Uhr	Stadtrat Ludwig Kraus / Bgm-Kandidat Matthias Letzing	Familiennachmittag auf dem Bauernhof der Familie Kraus	Familie Kraus, Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 35
22.01.2018	17:00 Uhr	Stadt Höchstädt a.d.Donau	Sitzung Hauptverwaltungs- und Grundstücksausschuss	Rathaus Höchstädt
24.01.2018	19:30 Uhr	Bgm-Kandidat Matthias Letzing	Persönliche Vorstellung	Gasthaus „Zur Alten Donau“, Sonderheim
25.01.2018	20:00 Uhr	Konzertbüro Augsburg	Kabarett mit Michl Müller	Nordschwabenhalle Höchstädt
26.01.2018	15:00 Uhr	Bgm-Kandidaten Matthias Letzing und Gerrit Maneth	Persönliche Vorstellung mit Infostand auf dem Freitagsmarkt	Marktplatz Höchstädt
26.01.2018	18:30 Uhr	Schäferhundeverein OG Höchstädt Donau e.V.	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim

Wir suchen für unser Team in Gundremmingen  
für den Zeitraum **Mitte April bis Mitte Mai**

## Aushilfskräfte w/m in Teil- oder Vollzeit

Gerne auch Hausfrauen und Schüler/Studenten  
ab 18 Jahre

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:



**Securitas Power & Service GmbH & Co. KG**  
c/o Kernkraftwerk Gundremmingen  
Dr. August-Weckesser-Str. 1  
89355 Gundremmingen  
Tel: 08224/783062, E-Mail: stuht.michael@securitas.de

## KUNDENFORUM

89420 Höchstädt Ortsteil Oberglauheim • Oberdorf 26 • 09074/956966  
Innenputze • Außenputze • Wärmedämmung • Sanierungen • Malerarbeiten



**Di Salvatore**  
Putz & Stuck GmbH



### Angebot im Januar

Innensilikatfarbe  
STO Color Sil in weiß

15 l Gebinde **Sonderpreis 68,50 €**  
inklusive MwSt. und frachtfreie Lieferung

Farbbestellungen jederzeit auch telefonisch möglich  
unter Tel. 09074/ 5322

Anzeigenannahme

telefonisch unter

09070 / 90060

oder Per E-Mail:

Druck@Altstetter.de

 **Altstetter  
druck** GmbH

Gültig vom  
15.01.2018 - 20.01.2018



# WERKS- VERKAUF

Alle Angebote solange Vorrat reicht!

<b>Frische Putenschnitzel</b> .....	100g	<b>0,69 €</b>
<b>Frischer Schweinehals</b> mit Knochen.....	100g	<b>0,45 €</b>
<b>Frischer Schweinebauch</b> ohne Knochen.....	100g	<b>0,54 €</b>
<b>Rinderbrustkern</b> ohne Knochen.....	100g	<b>0,80 €</b>
<b>Deli. Leberwurst</b> fein im Golddarm .....	100g	<b>0,59 €</b>
<b>Bierschinken</b> .....	100g	<b>0,70 €</b>
<b>Pfefferbeißer</b> .....	100g	<b>0,95 €</b>
<b>Zungenwurst</b> .....	100g	<b>0,69 €</b>
<b>Bay. Vesperwammerl</b> .....	100g	<b>0,90 €</b>
<b>Preßsack</b> weiß und rot .....	100g	<b>0,49 €</b>
<b>Sülzpreßsack</b> .....	100g	<b>0,49 €</b>

Birkenhof Donauwörth Fleischwaren GmbH, Wehrholzstr. 3, 86609 Donauwörth  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 18 Uhr, Sa.: 7 – 12 Uhr, Tel. 0906 75 - 290

### Ihre Wohnung im neuen Glanz...

mit neuen Zimmertüren, alle Ausführungen, viele Modelle  
mit /ohne Verglasung / mit Drücker / WC - Schloß

**Demontage und Montage ohne großen Dreck**

Rufen Sie uns einfach an, gerne unterbreiten wir ihnen unser Angebot

**Neuma-Bauelemente Buchdorf** Tel. 09099/1681

*...für den schönsten Tag im Leben*

# Hochzeitskarten



*Danksagungskarten*

*Tischkarten*

*Menükarten*



*• individuell für*

*Sie gestaltet*

*• große Auswahl*



**Altstetter  
druck** GmbH

Höslersstraße 2 • 86660 Tapfheim  
Telefon 0 90 70/9 00 40  
Telefax /10 40  
www.altstetter.de

**Holzbau**  **SCHWERTBERGER** seit 1960

- Dachsanierung
- Wärmedämmung
- Zimmererarbeiten
- Dachfenster **VELUX**
- Böden und Türen

Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um das  
BAUEN • MODERNISIEREN • VERSCHÖNERN • RESTAURIEREN

89407 Dillingen-Donaualthem • Hackenbergstraße 8  
Telefon 09071 3783 • Fax 09071 8667  
[www.schwertberger.com](http://www.schwertberger.com)


**bäckerei-konditorei**  Der "echte" Bäcker

**salzmann**  
Höchstädt – Herzogin-Anna-Str. 6

*Wir backen täglich frisch vor Ort!*

Montag bis Freitag 6:00 bis 18:00 Uhr - Samstag 6:00 bis 12:30 Uhr  
Sonn- und Feiertage 7:00 bis 10:00 Uhr geöffnet

**Kieferorthopädie**  
*am Radgarten*

**Fachzahnarzt  
für Kieferorthopädie  
Dr. Frank Kleemann** 

**Mit meinem umfassenden Leistungsspektrum**

**sorge ich für schöne gerade Zähne:**

- innovative moderne Spangen/Miniapparaturen
- ästhetische + unsichtbare Spangen
- sanfte Kieferorthopädie/Kieferorthopädie "smart"
- Zahnkorrektur ohne Extraktion von gesunden Zähnen
- Kinder-, Jugendliche-, Erwachsenenbehandlung auf neuestem Stand
- moderne, neueste Behandlungsräume und Labor

**Ihre kieferorthopädische Fachpraxis**  
89415 Lauingen, Oberanger 35c  
Telefon 09072 - 921174  
[www.kieferorthopaedie-lauingen.de](http://www.kieferorthopaedie-lauingen.de)

**TAXI & MIETWAGEN**  
**RÖTHLE**

 Höchstädt 0 90 74 / 20 71  
Wertingen 0 82 72 / 97 00  
Bissingen 09084 / 920430

[info@taxi-roethle.de](mailto:info@taxi-roethle.de)

**Faszientraining mit  
YogaPilates** 

- vitaler, kraftvoller, geschmeidiger
- sich in der eigenen Haut wohlfühlen
- Figurformend

**19.00 Uhr** für Jede/n  
**20.15 Uhr** für Anspruchsvolle  
Jeder Kurs 60 Euro, 10x60 Min.  
im Sportheim Schwenningen

**Donnerstag, 11. Januar 2018**  
Tel. 09074/91925 [www.sibylle-schmucker.de](http://www.sibylle-schmucker.de)

**Achtung: NEU in Höchstädt**  
**Altkleidercontainer**  
von Rudi Manz stehen in der Ellimahdstraße an der "Brücke"

**Achtung: Bei Nachlass**  
Bevor entrümpelt wird,  
müssen die Schränke leergemacht werden.  
Wir holen die Kleider kostenlos ab!!  
Kleider, Federbetten und Schuhe, Wäsche - Termin VB.

**ACHTUNG:**  
**VEREINE:** Wir kaufen von Altpapiersammlern Altkleider auf!  
Telefon 09074/921591 od. 0172/5305593

# Einladung zum Familiennachmittag auf dem Bauernhof der Fam. Kraus

Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 35



**am Sonntag  
21. Januar  
14 - 17 Uhr**

**Matthias Letzing  
und die CSU**

**laden herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.**

**Die Kinder können Schäfchen streicheln und Tiere füttern,  
Semmel backen, basteln und am Glücksrad drehen ...**

Mit Leidenschaft und Struktur für  
Höchstädt und seine  
Ortsteile.



Lernen Sie mich vor Ort  
persönlich kennen

- 09.01.2018, 19:30 Uhr  
Oberglauheim, Gasthaus Mayerle
- 11.01.2018, 19:30 Uhr  
Deisenhofen, Gasthaus „Krone“
- 17.01.2018, 19:30 Uhr  
Schwennenbach, Schützenheim
- 18.01.2018, 19:30 Uhr,  
Höchstädt, Pfarrheim St. Josef
- 19.01.2018, 19:00 Uhr  
Sonderheim, Gasthaus „Zur Alten Donau“

... oder ich treffe Sie

- ab 12.01. jeden Freitag am Marktplatz
- bei „Unterwegs bei Unterstützern“
- bei meinen Hausbesuchen

Ich freue mich auf interessante  
Gespräche mit Ihnen.

Wählen Sie am 25. Februar 2018

**X GERRIT MANETH**

Ihr Bürgermeister  
für alle

**GERRIT MANETH**

bürgernah · zuverlässig · durchsetzungsstark

